



Freiwillige Feuerwehr 05403 Spital am Pyhrn



Zum Jahresbericht!

Man kann sich nicht des Eindrucks erwehren, dass die Zeit immer schneller vergeht. „Ein Jahr ist wirklich gar nichts“. Und schon neigt sich das Jahr 2010 dem Ende zu und es ist wieder Zeit zurückzublicken und Bilanz zu ziehen.

Im vergangenen Jahr konnten wir vermerken, dass die Anzahl der Einsätze leicht zurückgegangen ist. Trotzdem war 2010 ein ereignisreiches Jahr – im positiven Sinne. Unser 115-jähriges Bestandsjubiläum konnten wir im August mit einem großen Festzelt drei Tage lang feiern. Ich glaube sagen zu können, dass dieses Fest wirklich gelungen ist. Hervorragende Stimmung im Festzelt mit einem Rahmenprogramm dass Jung und Alt etwas geboten hat. Ein besonderes Highlight waren hier sicher die Schweizer Holzschnitzer, die beachtliche Skulpturen mit den Motorsägen geschnitzt haben. Sicher etwas, was man nicht alle Tage sieht.



Großer Dank gilt allen Kameraden mit Familien und unseren Freunden für die Hilfe und den Einsatz, denn so ein Fest ist natürlich mit viel Organisation und Arbeit verbunden. Danke auch an alle Unternehmer die uns tatkräftig und finanziell unterstützt haben. Und herzlichen Dank an die Bevölkerung, dass Sie mit uns mitgefeiert haben. Es stehen natürlich künftig wieder viele größere und kleinere Anschaffungen ins Haus, die wir aus dem Reinerlös unseres Bestandsjubiläums zu einem guten Teil bestreiten können.

Aber 2010 wurde natürlich nicht nur gefeiert. Wie bereits eingangs erwähnt, ist zwar die Zahl der der Einsätze etwas zurückgegangen, aber die Einsätze bei den Verkehrsunfällen waren insgesamt umfangreicher und technisch aufwändiger. Auch die Großbaustelle beim Bosrucktunnel fordert einiges an Zeit und Arbeit, da hier das Gefahrenpotenzial ziemlich hoch ist und deshalb auch laufend Besichtigungen der Baustelle durchgeführt werden müssen.

Neben den Einsätzen und sonstigen Tätigkeiten widmen wir uns natürlich immer noch gerne der Ausbildung und Förderung unseres Nachwuchses. An alle ab dem Alter von 10 Jahre – ihr seid herzlich eingeladen, hier habt ihr wirklich „ein starkes Stück Freizeit“. Auch heuer werden wir wieder unsere Haussammlung durchführen und ich sage jetzt schon ein herzliches „vergelt´s Gott“, dass Sie die Kameraden so freundlich aufnehmen und uns großzügig wie immer mit Ihrer finanziellen Zuwendung unterstützen.

Ein herzlicher Dank ergeht wieder an die Gemeinde Spital am Pyhrn mit Bürgermeister Aegidius Exenberger, der Polizeiinspektion Windischgarsten, der Autobahnpolizei Klaus und dem Roten Kreuz für die hervorragende Zusammenarbeit.



Freiwillige Feuerwehr

05403 Spital am Pyhrn



Jetzt ist wieder Zeit nicht nur zurück, sondern wieder nach vorne zu blicken und freue mich wieder auf die gute Zusammenarbeit mit den Kameraden.

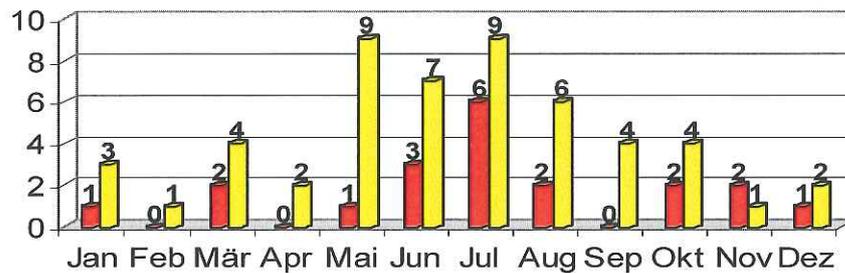
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2011.

Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr!

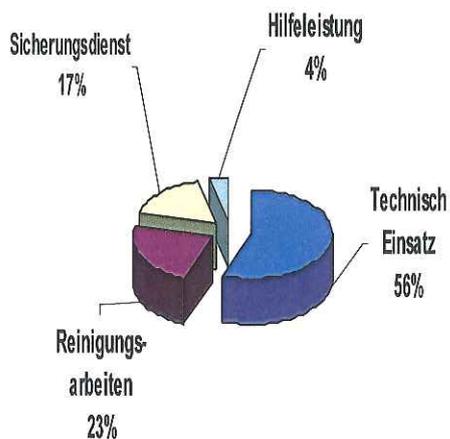
Ihr Feuerwehrkommandant
HBI Johann Koller e.h.

Einsätze pro Monat 2010

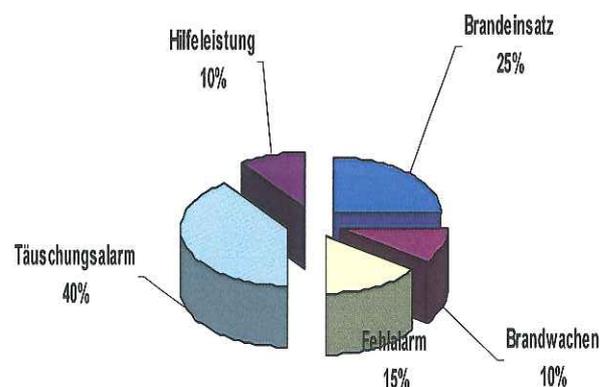
■ Brand ■ Technisch



Aufteilung Technische Einsätze 2010



Aufteilung der Brandeinsätze 2010





Freiwillige Feuerwehr

05403 Spital am Pyhrn



Jahresbericht 2010

Befördert wurden bei Vollversammlung am 08. Jänner 2010 bzw. im Laufe des Jahres:

zum Feuerwehrmann	Ludwig Kevin
zum Oberfeuerwehrmann	Gottschall Benjamin
zum Oberfeuerwehrmann	Hörmanseder Andreas
zum Oberlöschmeister	Rettenegger Rudolf
zum Hauptbrandmeister	Löger Robert

Angelobungen Aktivstand:

Berger Michael
 Dalmus Volker
 Hohenbichler Albert
 Kaltenbrunner Thomas
 Patzl Stefan
 Pichler Hans-Peter
 Tannwalder Florian

Ehrungen:

Watzinger Franz (50jährige Feuerwehrdienstmedaille)

Eintritte Jugendfeuerwehr:

Gfrerer Dominik
 Pfister August

Eintritte Aktivstand:

Retschitzegger Manfred
 Gruber Michael
 Ludwig Kevin (Übertritt aus der Jugendfeuerwehr)

Austritte:

Ludwig Kevein
 Steinermayr Mario

		Mannschaftsstand 31.12.2010		
	2009		2010	
		Durchschnittsalter		Durchschnittsalter
Aktive	46	35,72	49	36,25
Reserve	7	75	7	76
Jugend	8	13,38	8	14,25
Gesamt	61	37,3	64	37,84



Freiwillige Feuerwehr

05403 Spital am Pyhrn



Tätigkeitsbericht - Stand 12.12.2010

Tätigkeit	Mann	Stunden
Technische Einsätze	337	797
Brandeinsätze	283	257
Übungen - Schulungen	294	738,5
Gruppenübungen	241	540,5
Kurse	35	418
Zeughautätigkeit	108	617,5
KDO - Sitzungen	316	1553
Sonstige - Veranstaltungen	543	6275
Übungsvorbereitung	30	60
Bürotätigkeiten usw.	1	434,5
Schulung - Ausbildung Jugend	120	240
Kameradschaft	306	2.445
Gesamt	2614	14.376

Wissenstest Jugend:

Briendl Lukas	Silber
Seilmayr Josef	Silber
Schausberger Dominic	Gold

Erprobungen Jugend:

Briendl Mario	Stufe 1
Pichler Mathias	Stufe 1
Briendl Lukas	Stufe 4
Seilmayr Josef	Stufe 4
Pfister Patrick	Stufe 4

Funkleistungsabzeichen Bronze:

Dalmus Volker
 Glöckl Kevin
 Huemer Franz
 Patzl Stefan
 Sulzbacher Andreas

Technisches Hilfeleistungsabzeichen:

Berger Michael	Bronze
Dalmus Volker	Bronze
Glöckl Kevin	Bronze
Kaltenbrunner Thomas	Bronze
Patzl Stefan	Bronze
Sulzbacher Andreas	Bronze
Tannwalder Florian	Bronze

Hörmanseder Andreas	Silber
Huemer Franz	Silber
Lindbichler Daniel	Silber
Seebacher Helmut jun.	Silber

Berger Stefan	Gold
Gösweiner Johannes	Gold
Rettenegger Rudolf	Gold
Wiest Wolfgang	Gold



Freiwillige Feuerwehr

05403 Spital am Pyhrn



Lehrgänge 2010

Koller Johann	12.01.2010	Kommandanten Weiterbildung
Pirhofer Franz	04.-05.03.2010	Führungsseminar des ÖBFV
Seebacher Helmut jun.	15.-19.03.2010	Gruppenkommandanten LG
Dalmus Volker	22.-26.03.2010	Gruppenkommandanten LG
Koller Johann	15.-16.04.2010	Brandschutzbeauftragten LG
Koller Johann	31.05.-01.06.2010	Waldbrandbekämpfung mit HS-U
Klammer Rainer	07.-09.06.2010	Gefährliche Stoffe LG
Hörmanseder Andreas	28.06.-30.06.2010	Maschinisten LG
Koller Markus	28.06.-01.07.2010	Atemschutz LG
Lindbichler Daniel	28.06.-01.07.2010	Atemschutz LG
Gruber Michael	17.09.-18.09.2010	Grundlehrgang
Hohenbichler Albert	17.09.-18.09.2010	Grundlehrgang
Pichler Hans-Peter	17.09.-18.09.2010	Grundlehrgang
Stummer Christian	17.09.-18.09.2010	Grundlehrgang
Bauer Herbert	13.11.2010	Weber Hydraulik
Glöckl Kevin	13.11.2010	Weber Hydraulik
Gruber Martin	13.11.2010	Weber Hydraulik
Gruber Michael	13.11.2010	Weber Hydraulik
Koller Markus	13.11.2010	Weber Hydraulik
Kaltenbrunner Thomas	13.11.2010	Weber Hydraulik
Patzl Stefan	13.11.2010	Weber Hydraulik
Stummer Christian	13.11.2010	Weber Hydraulik
Sulzbacher Andreas	13.11.2010	Weber Hydraulik
Amesbauer Peter	25.11.2010	Lotsenausbildung
Bauer Herbert	25.11.2010	Lotsenausbildung
Berger Michael	25.11.2010	Lotsenausbildung
Gösweiner Johannes	25.11.2010	Lotsenausbildung
Gösweiner Peter	25.11.2010	Lotsenausbildung
Gruber Michael	25.11.2010	Lotsenausbildung
Löger Josef	25.11.2010	Lotsenausbildung
Pichler Hans-Peter	25.11.2010	Lotsenausbildung
Seebacher Helmut jun.	25.11.2010	Lotsenausbildung
Stummer Christian	25.11.2010	Lotsenausbildung
Sulzbacher Andreas	25.11.2010	Lotsenausbildung
Sulzbacher Johann	25.11.2010	Lotsenausbildung



Freiwillige Feuerwehr 05403 Spital am Pyhrn



Technisches Hilfeleistungsabzeichen

Eine Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Spital am Pyhrn legte im vergangenen Jahr das technische Hilfeleistungsabzeichen sowohl in Bronze, Silber und Gold unter den strengen Augen der Bewerter aus Kremsmünster ab. Bei diesem Bewerb werden die Kenntnisse über die Ausrüstungsgegenstände in den Fahrzeugen abgefragt. Aber auch ein korrektes Vorgehen mit den benötigten Einsatzmitteln wird dabei verlangt (die Teilnehmer wurden bereits erwähnt).



Meldung an den Hauptbewerter



Entnahme des hydraulischen Rettungsgerätes



Endaufstellung nach dem Angriff



Verleihung der Abzeichen

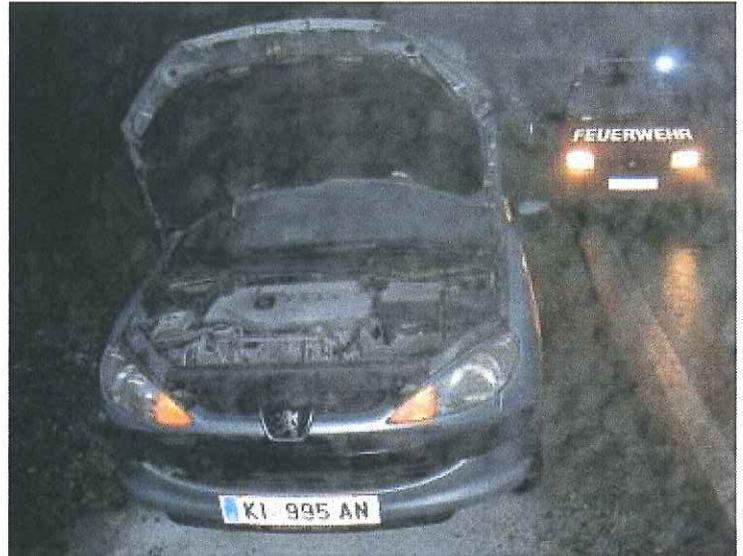


**Freiwillige Feuerwehr
05403 Spital am Pyhrn**

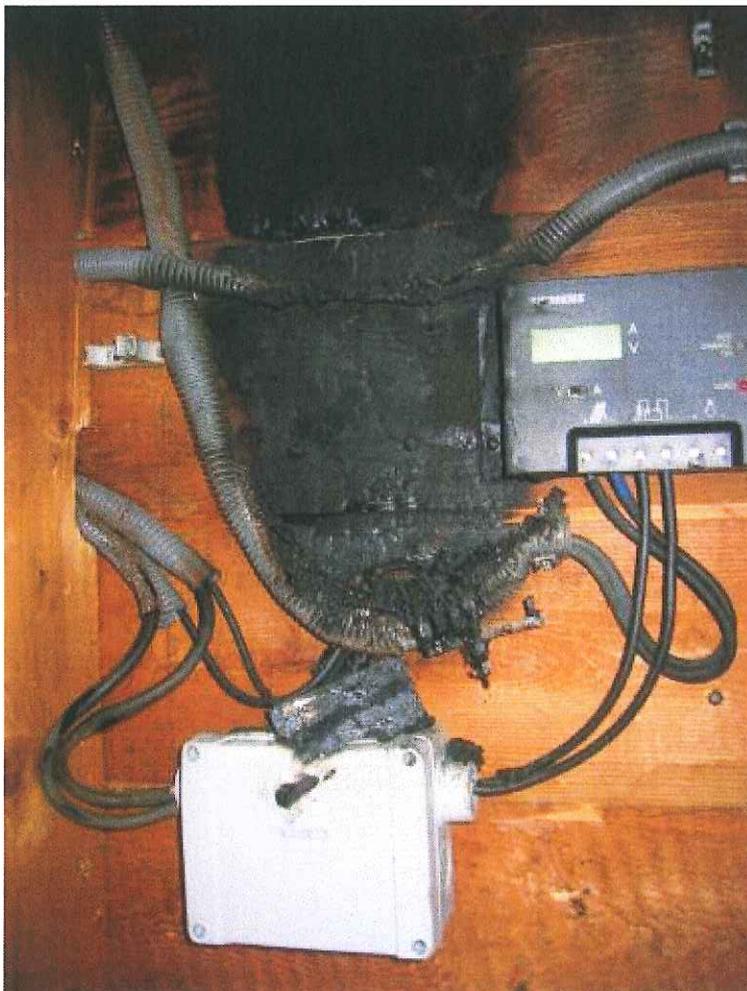


Einsätze des Jahres 2010

Gott sei Dank waren im abgelaufenen Jahr wieder nur wenige Brandeinsätze zu verzeichnen!



Brand eines PKW auf dem Pyhrnpass.



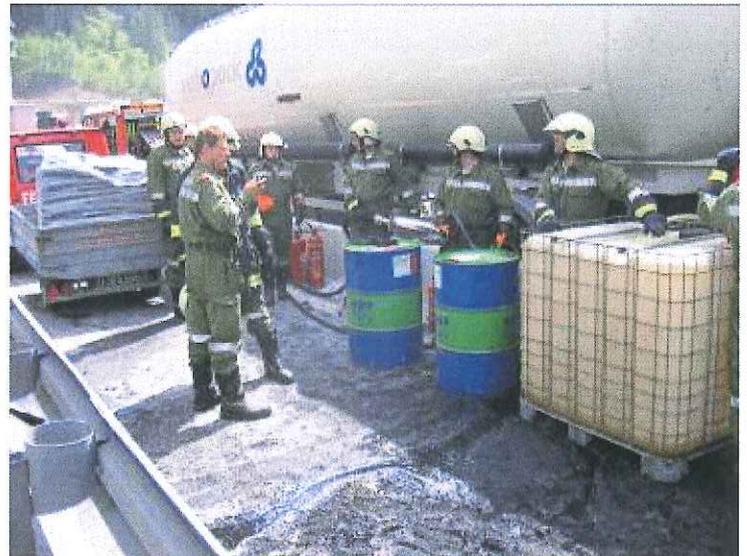
Aufgrund eines technischen Defektes kam es bei der Solaranlage der „Ochsenwaldalm“ zu einer Verschmörung.



Freiwillige Feuerwehr 05403 Spital am Pyhrn



Vermutlich durch ein glühendes Eisenteil, welches sich in den Holzteilen der „Trattenbachbrücke“ verklemmte, kam es dort zu einem Brandausbruch.



Durch Kollision mit Betonleitpflocken riss sich ein LKW beide Tankbehälter auf. Der ausfließende Diesel wurde mittels Ölsperre gebunden und abgepumpt.



Freiwillige Feuerwehr 05403 Spital am Pyhrn



Wie durch ein Wunder konnte sich bei diesem Auffahrunfall auf der A9 der Lenker selber befreien und wurde schwer verletzt vom Notarzt versorgt.



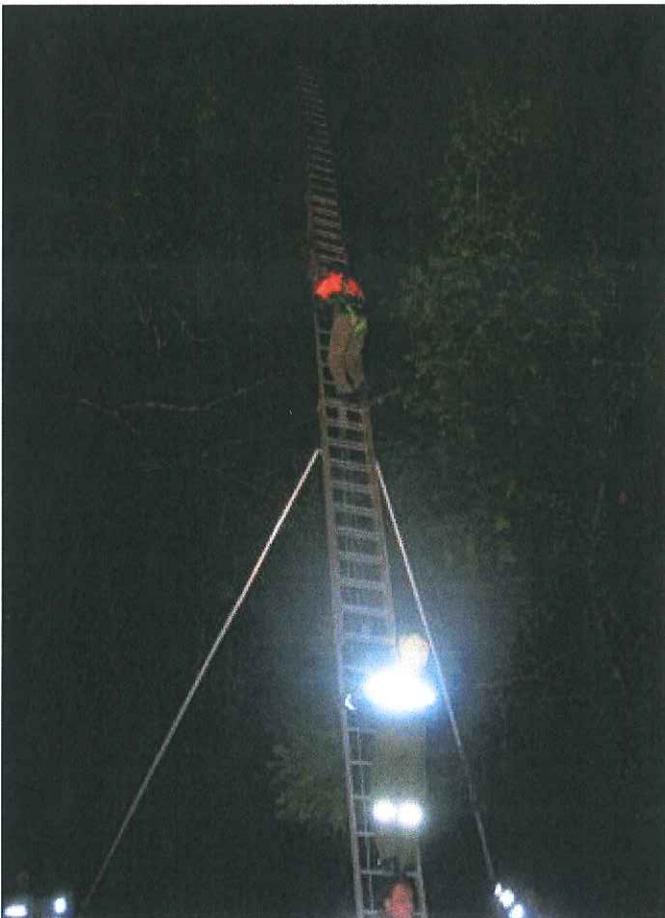
Durch blindes Vertrauen auf das Navigationssystem musste ein Betonmischwagen auf der falschen Zufahrt zu einer Baustelle von der Feuerwehr Spital am Pyhrn mittels Hubzuges gesichert werden.



Freiwillige Feuerwehr 05403 Spital am Pyhrn



Was überhöhte Geschwindigkeit ausmacht – so geschehen auf der Gleinkersee-Bezirksstraße.



Aber nicht nur zu Verkehrsunfällen wurden wir gerufen. Auch die Rettung eines Greifvogels stand im Jahr 2010 auf unserer Einsatztätigkeit.



Freiwillige Feuerwehr 05403 Spital am Pyhrn



Vermutlich durch überhöhte Geschwindigkeit, aber auch aufgrund der glatten Fahrbahn überschlug sich dieser PKW auf der B 138 Höhe des Objektes Pyhrn 19.



Infolge eines Felssturzes wurde der Güterweg „Häuselsberg“ im Bereich des „Herrgottskogels“ durch Gesteinsmassen blockiert. Der Verkehrsweg konnte innerhalb kürzester Zeit davon befreit werden.



Auszug durchgeführter Übungen im Jahre 2010



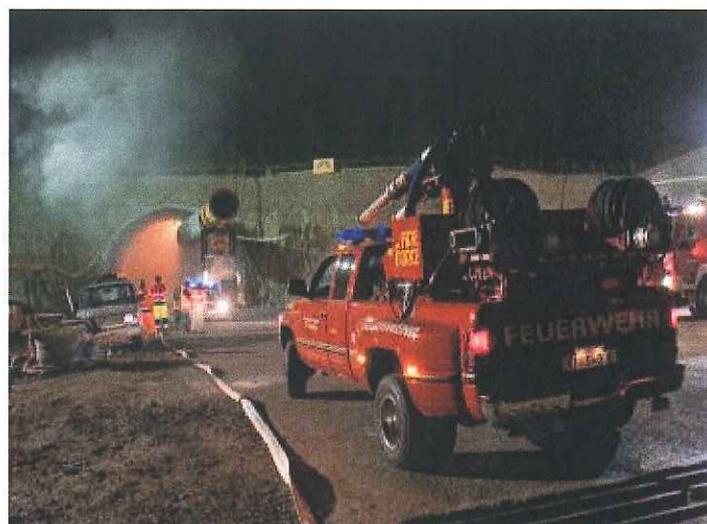
Hauptaugenmerk war dabei das Training das Bergen von gefährlichen Stoffen und verunglückten Personen mit den schweren Atemschutzgeräten.
Hier bei der Arbeit im Altbau des Anwesen Seebach 7.



Auch das Bergen von verletzten Personen nach einem Verkehrsunfall wird immer wieder geübt.



Freiwillige Feuerwehr 05403 Spital am Pyhrn



Das Zusammenspiel mit den Nachbarfeuerwehren funktioniert großartig. Bei der Abschnittsübung, welche in der zweiten Röhre des Bosrucktunnels durchgeführt wurde, zeigte sich dies.



Nicht so wie es aussieht. Mittels Umlenkrolle wurde eine Person (Übungspuppe) aus einem landwirtschaftlichen Objekt in Sicherheit gebracht.



Abschnittsbewerb Rosenau am Hengstpaß 2010

Aber auch die Teilnahme am diesjährigen Leistungsbewerb des Abschnitt Windischgarsten in Rosenau am Hengstpaß war Programm der Feuerwehr Spital am Pyhrn. Dabei kam es erstmals zum gleichzeitigen Aufeinandertreffen von drei Bewertungsgruppen aus Spital am Pyhrn, wobei sich in einem wahren Finalkrimi die Bewertungsgruppe „Alt“ vor der Bewertungsgruppe „Mittel“ und der Bewertungsgruppe „Jung“ durchsetzte. Die Verlierer hatten neben dem Schaden auch die Ehre, ein Fass Bier sowie eine Jause zu bezahlen. Aber auch Zeit sich zu überlegen, ob sie sich im nächsten Jahr wieder dieser Herausforderung stellen.



Bewertungsgruppe „Alt“



Bewertungsgruppe „Mittel“



Bewertungsgruppe „Jung“



Nach geschlagener Schlacht!